

DIN 4108-3:2001-07 (D)

Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden - Teil 3: Klimabedingter Feuchteschutz; Anforderungen, Berechnungsverfahren und Hinweise für Planung und Ausführung

Inhalt	Seite
Vorwort	2
Einleitung	2
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	4
3.1 Begriffe zur Wasserdampfdiffusion	4
3.2 Begriffe zur kapillaren Wasseraufnahme 5 3.3 Begriffe zur Wasserdampfkonnektion und Belüftung	6
4 Tauwasserschutz	7
4.1 Kritische Oberflächenfeuchte von Bauteilen	7
4.2 Tauwasserbildung im Inneren von Bauteilen	7
4.3 Bauteile, für die kein rechnerischer Tauwasser-Nachweis erforderlich ist	7
5 Schlagregenschutz von Wänden	10
5.1 Allgemeines	10
5.2 Beanspruchungsgruppen	11
5.3 Putze und Beschichtungen	11
5.4 Beispiele und Hinweise zur Erfüllung des Schlagregenschutzes	11
6 Hinweise zur Luftdichtheit	13
Anhang A (normativ) Tauwasserbildung Wärme- und feuchteschutztechnische Berechnungen	14
A.1 Kritische Oberflächenfeuchte von Bauteilen	14
A.2 Tauwasserbildung im Inneren von Bauteilen	14
A.3 Berechnung von wärmeschutztech- nischen Größen und Temperaturver- teilungen	15
A.4 Berechnung von diffusionstechni- schen Größen und Dampfdruckver- teilungen	17
A.5 Wärmeschutztechnische Berechnungen zur Vermeidung kriti- scher Feuchte auf Innenoberflächen 22 A.6 Diffusionstechnische Berechnungen zur Ermittlung von Tauwasser- und Verdunstungsmassen im Bauteil- querschnitt	23
Anhang B (informativ) Beispiele	29
B.1 Allgemeines	29
B.2 Beispiel 1: Außenwand	29
B.3 Beispiel 2: Flachgeneigtes Dach mit Abdichtung	33
Anhang C (informativ) Übersichtskarte zur Schlagregen- beanspruchung in der Bundesrepublik Deutschland	38
Anhang D (informativ) Gegenüberstellung bisheriger und in vorliegender Norm gebrauchter Symbole physikalischer Größen	39
Literaturhinweise	40